



SACHSEN-ANHALT

Stellenausschreibung

Die **Landesstraßenbaubehörde Sachsen-Anhalt** ist eine obere Landesbehörde. Unsere rund 1300 Beschäftigten sind in Sachsen-Anhalt für Planung, Bau, Betrieb sowie Unterhaltung und Instandsetzung der Bundesstraßen, der Landesstraßen und einzelner Kreisstraßen einschließlich ihrer Brücken- und Ingenieurbauwerke verantwortlich.

Im Regionalbereich Ost der Landesstraßenbaubehörde Sachsen-Anhalt in Dessau-Roßlau ist – vorbehaltlich des Vorliegens der stellen- und haushaltsrechtlichen Voraussetzungen – zum nächstmöglichen Zeitpunkt **die Stelle**

Sachbearbeiterin / Sachbearbeiter (m/w/d)

Straßenplanung und -entwurf

vergütet **bis zur Entgeltgruppe 11 TV-L** befristet bis zum 30.09.2025 zu besetzen. Eine Übernahme in ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis wird angestrebt.

Bei Vorliegen der entsprechenden Voraussetzungen und im begründeten Einzelfall kann zusätzlich eine außertarifliche Fachkräftezulage in Höhe von monatlich bis zu 500 Euro für die Dauer von maximal 2 Jahren gewährt werden.

Unser Angebot an Sie:

- Aktive Förderung eines betrieblichen Gesundheitsmanagements
- Bedarfsorientierte, individuelle Personalentwicklung sowie Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Betriebliche Altersvorsorge (VBL)
- Dynamische Gehaltsentwicklung entsprechend dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L)
- Flexible Arbeitszeitgestaltung (beispielsweise Gleitzeit, flexible Arbeitszeitmodelle, Teilzeit oder mobiles Arbeiten im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten)
- Gewährung einer Jahressonderzahlung entsprechend dem TV-L
- Urlaubsanspruch von bis zu 30 Arbeitstagen pro Kalenderjahr bei einer Kalenderwoche mit fünf Arbeitstagen

- Vergünstigungen im ÖPNV (Jobticket)
- Vermögenswirksame Leistungen

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- Projektbegleitung von Vorhaben einschließlich Prüfung und ggf. Ergänzung der von Ingenieurbüros erstellten Vorentwürfe in verkehrs- und straßenbautechnischer Hinsicht bis zu Erlangung des Baurechts
- Projektbegleitung von Vorhaben einschließlich Prüfung und ggf. Ergänzung der von Ingenieurbüros erstellten Voruntersuchungen in verkehrs- und straßenbautechnischer sowie wirtschaftlicher Hinsicht bis zur Beendigung der Raumverträglichkeitsprüfung und der Erlangung der Linienbestimmung/-bestätigung
- Durchführung der Vergabe von Ingenieurleistungen u. a. von Grundlagenermittlungen, Voruntersuchungen, Vorentwürfen, Feststellungsentwürfen, verkehrsplanerische und verkehrstechnische Untersuchungen sowie von Ingenieurgutachten (z. B. Baugrunduntersuchungen, Auditierungen) einschließlich deren Vertragsabwicklung
- Beurteilung und Begleitung von Maßnahmen anderer Planungsträger einschließlich Entscheidung für Fachplanungen/Planungsverfahren

Ihr Profil:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Bachelor oder Diplom (FH)) der Fachrichtung Bauingenieurwesen oder einer vergleichbaren Fachrichtung
- Führerschein der Klasse B und Bereitschaft zum Führen von Dienst-Kfz

Wünschenswert sind darüber hinaus:

- Kenntnisse der einschlägigen Rechtsnormen wie zum Beispiel FStrG, StrG LSA, VwVfG, BauGB, BauO LSA, EkrG, WaStrG, StraKR, ODR, RE, RAL, RAS, RStO, PlafeR, HVA F-StB, VgV, VOB, VOL, HOAI, BHO, VV-LHO, u. a. m.

Ihre Ansprechpartnerinnen:

- Fachbereich: Frau Rommel (Fachgruppenleiterin Planung und Entwurf)
Tel. 0340/6509-2200
- Personalbereich: Frau Frank Tel. 0391/567-2775

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Sie erfüllen die Voraussetzungen und Sie wollen mit uns gemeinsam etwas bewegen?

Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis zum **17.09.2024**
unter Angabe des **Kennwortes „O-2111“**.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung in einer zusammenhängenden PDF-Datei an
bewerbung@lsbb.sachsen-anhalt.de.

Optional senden Sie Ihre Bewerbung an folgende Dienststelle:

Landesstraßenbaubehörde Sachsen-Anhalt
Zentrale
Fachbereich 12, Frau Frank
Hasselbachstraße 6
39104 Magdeburg

Hinweise:

- Bei Bewerbenden aus der Landesverwaltung Sachsen-Anhalt erfolgt bis zur Schaffung der haushaltsrechtlichen Voraussetzung die Übertragung höherwertiger Aufgaben gemäß § 14 TV-L
- Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht
- Schwerbehinderte Menschen oder ihnen gleichgestellte Bewerbende werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt
- Bewerbungsunterlagen werden ausschließlich zum Zwecke des Auswahlverfahrens verwendet und anschließend unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen vernichtet
- Rücksendung der Bewerbungsunterlagen nur durch einen beigelegten ausreichend frankierten und adressierten Rückumschlag
- Bewerbungskosten werden nicht erstattet
- Weitere Informationen zur Datenverarbeitung auf unserer Internetseite:
www.lsbb.sachsen-anhalt.de in der Rubrik Stellenausschreibungen
- Bei ausländischen Bewerbenden
 - Sprachniveau mindestens B1
 - Nachweis über Anerkennung des Abschlusses in Deutschland (bspw. von der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB))
 - Nachweis über Arbeits- und Aufenthaltstitel in Deutschland